

Pfälzischer Sportschützenbund



Landesmeisterschaften 2006

Bogen-Halle, Gewehr, Pistole, Wurfscheiben, Laufende Scheibe, Armbrust, Feldbogen, Bogen im Freien u. Vorderlader.

Geschossen wird nach der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes

Termin u. Orte: Siehe Anlage 1
Wettbewerbe u. Schußzahlen: Siehe Anlage 2 - 4

Teilnahmeberechtigung:

Regelt die Sportordnung des DSB-Ziffer 0.7.4 und 0.7.5 sowie 0.9.3

Der Schützenausweis [in Verbindung eines gültigen Lichtbildausweises](#), des laufenden Sportjahres, ist unaufgefordert bei der Anmeldung u. Waffenkontrolle vorzulegen.

Startgelder:

	<u>Startgeld = Reuegeld</u>	
Kompressionswaffen (LG/LP)	EUR 07,00	
Luftgewehr/-pistole; Schüler	EUR 01,50	Jugend EUR 03,00
Großkalibergewehr, 100m	EUR 08,00	
Großkalibergewehr, 300m	EUR 26,00	incl. Standgeld
Ordonnanz- u. Unterhebelgewehr	EUR 11,00	
KK u. GK Pistole u. Revolver	EUR 09,00	
Trap/Skeet	EUR 32,00	Damen u. Junioren EUR 22,00
Doppeltrap	EUR 37,00	Damen u. Junioren EUR 30,00
Armbrustwettbewerbe	EUR 11,00	
Bogen	EUR 15,00	Schüler u. Jugend EUR 08,00
Vorderladerdisziplinen	EUR 08,00	
Vorderlader-Flinte	EUR 15,00	
Mannschaften	EUR 06,00	Schüler u. Jugend EUR 03,00

Startgeld:

Das Startgeld wird bei Einzugsermächtigung vom Konto abgerufen, ansonsten ist es bis 14 Tage vor dem jeweiligen Starttermin auf das Konto des PSSB bei der Sparkasse Rhein-Haardt (BLZ: 54651240) Nr. 1970540 einzuzahlen.

Meldeschluss:

Bogen-Halle: 20. Dezember 05
G/P/AB/VL/LS 21. März
Wurfscheiben: 25. April
Feldbogen: 25. April
Bogen FITA: 06. Juni

Erfolgt keine Abmeldung bei der Kreismeisterschaft zur Landesmeisterschaft ist das Startgeld immer zu entrichten.

Die Kreise melden bis zum Meldeschluss mit je 1 Diskette ,Gesamtliste und Vollständigkeitsprotokoll an: Landessportleiter Harald Weber und 2. Landessportleiter Ulrich Weber.

Teilnehmer können nur bei Krankheit mit ärztlicher Bescheinigung abgemeldet werden.

Wurfscheiben: wie vor an Landessportleiter u. Ref. Schreiber.

Bogen: wie vor an Landessportleiter u. Ref. Gila Meinelt.

Wurfscheiben:

Die Rotteneinteilung erfolgt bei jedem Wettkampf durch Auslosung um 9:00 Uhr zu der jeder Schütze persönlich anwesend sein muss.

Jeder Schütze muss Haupt- und/oder Seitenrichtertätigkeiten ausüben.

Gegen eine Pfandgebühr von Euro 5,00 erhält jeder Teilnehmer eine Startnummer die während des Wettkampfes, gut sichtbar, auf dem Rücken zu tragen ist.

Nach 75 Wurfscheiben können Schützen, die nur eine geringe Trefferquote aufweisen vom weiteren Wettkampf ausgeschlossen werden ohne Rückzahlung des Startgeldes.

Allgemeine Bestimmungen für alle Teilnehmer:

- Waffenrechtliche Ausnahmegenehmigungen sowie eine gültige Erlaubnis nach § 27 Sprengstoffgesetz (Vorderlader) sind vorzuzeigen
- Bei weniger als 5 Teilnehmer in einer Disziplin/Klasse werden die Schützen der nächsthöheren Klasse zugeordnet, außer Schüler, Jugend u. Behinderte.
- Bei weniger als 5 Klassenmeldungen von den Kreisen wird keine Landesmeisterschaft durchgeführt, außer DSB-Ausschreibung.
- Mitarbeiter der Landesmeisterschaften können auf Antrag beim Landessportleiter vorschießen. Das Ergebnis kommt in die Wertung, Mannschaftsschützen können nicht mehr ausgewechselt werden.
Eine Mannschaftsummeldungen die den vorsch. Mitarbeiter betrifft, ist vor dessen Vorschießen vorzunehmen.
Das Vorschießen ist immer auf der Standanlage der Landesmeisterschaft durchzuführen.
- Eine Startvorverschiebung am Tage der Landesmeisterschaft ist nur möglich wenn freie Stände vorhanden sind.
- Eine Mannschaftsummeldung ist am Tag des Wettkampfes bei der Anmeldung abzugeben.
- Kaderschützen (A-B-C-D-Kader) sind für die Landesmeisterschaft gesetzt.
- Sicherheitspatronen, bei Feuerwaffen, sind zwingend vorgeschrieben.
- Siegerehrungen werden nach Bedarf durchgeführt, die Zeiten werden am Aushang bekanntgegeben.

Ein Startverzicht zur Deutschen Meisterschaft muß sofort nach Ende der jeweiligen Meisterschaft in schriftlicher Form beim Landessportleiter abgegeben werden.

Medaillen und Urkunden für platzierte Teilnehmer, die bei Siegerehrungen nicht anwesend sind, werden auf der PSSB Geschäftsstelle bis zum 1. August zur Abholung bereitgelegt, danach besteht kein Anspruch auf die Medaille.

Folgende Gebühren werden fällig:

Fehlender Ausweis/Startkarte	EUR 05,00
Protestgebühr	EUR 30,00

Änderungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem PSSB vorbehalten.

Neustadt, im Oktober 2005

Präsident:

Klaus Müller

Landessportleiter:

Harald Weber

Landesjugendleiter:

Alexander Müller

Die Referenten:

**Gila. Meinelt, Emmenecker Monika,
Albert Böhm, Alois Strasser, Peter Ries,
Lothar Bornkessel, Fritz-Walter Schreiber
u. Michael Kuckert,**